
Herrn

Rechtsanwalt

Dr. h.c. Rüdiger Deckers

verleihen wir hiermit den

Max-Alsberg-Preis 2009.

Wir würdigen damit die Arbeit eines herausragenden Strafverteidigers, der sich in besonderer Weise um eine engagierte Strafverteidigung in der Tradition Max Alsbergs verdient macht, und der unermüdlich für die Rechte von Beschuldigten und Angeklagten kämpft.

Wir würdigen einen engagierten Anwalt, der sich für eine Professionalisierung von Strafverteidigerinnen und Strafverteidigern einsetzt, und der konsequent und nachdrücklich in seinen Schriften, Vorträgen und rechtspolitischen Stellungnahmen die Bedeutung von Strafverteidigung als Garant für Rechtsstaatlichkeit herausstellt.

Wir ehren das Engagement Rüdiger Deckers, der in seinem Streben nach Gerechtigkeit immer den Menschen in den Mittelpunkt stellt, der sich für den Unschuldigen einsetzt, aber auch den Schuldigen nicht alleine lässt, der sich des scheinbar Chancenlosen annimmt und dabei unbequeme Wege nicht scheut, und der zweifelt, wenn andere vorschnell glauben, die Wahrheit gefunden zu haben.

Wir würdigen Rüdiger Deckers für seine Verdienste bei der immer wichtiger werdenden Aufgabe, den Belangen der Strafverteidigung Gehör zu verschaffen.

Alsberg-Tagung in Berlin am 16. Oktober 2009

Für den Vorstand des DEUTSCHE STRAFVERTEIDIGER E.V.